

Pressemitteilung, 14.11.2012

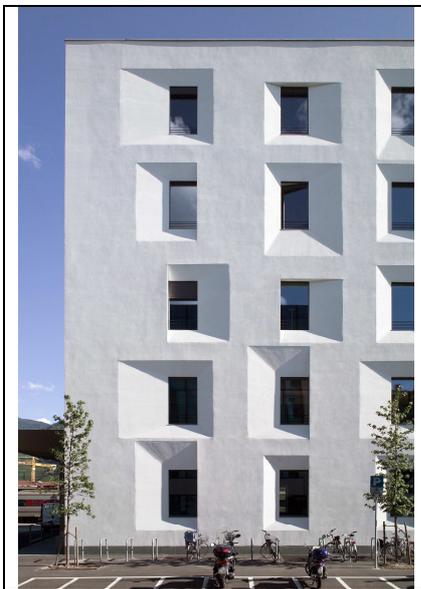
*Passivhaus Institut
Dr. Wolfgang Feist
Rheinstraße 44/46
64283 Darmstadt*

*Tel. +49 (0) 6151/826 99-0
Fax. +49 (0) 6151/826 99-11*

*mail@passiv.de
www.passiv.de*

Sanierte Ex-Post in Bozen erhält Passivhaus-Zertifikat

**Gebäude der Südtiroler Landesverwaltung zeigt neue Wege
des nachhaltigen Bauens**



© Michael Tribus Architecture

Darmstadt/Innsbruck, 14. November 2012. Als Meilenstein des energetischen Bauens in Italien hat das Landhaus 11 in Bozen am (heutigen) Mittwoch das Passivhaus-Zertifikat erhalten. Mit der international anerkannten Auszeichnung des Passivhaus Instituts in Darmstadt wird die Vorreiterrolle des Projekts im Bereich hochwertiger Sanierung gewürdigt: Aus einem schmucklosen Altbau aus den 50er-Jahren ist am Hauptbahnhof der Südtiroler Hauptstadt ein echter Hingucker geworden – und trotz geringen Budgets wurde auch der Energiebedarf auf ein Niveau gesenkt, das sich sehen lassen kann.

„Südtirol hat mit diesem Passiv-Landeshaus ein Vorzeigeprojekt erster Klasse“, sagt Prof. Dr. Wolfgang Feist, Leiter des Passivhaus Instituts und Bauphysiker an der Universität Innsbruck. „Es ist das weltweit erste öffentliche Verwaltungsgebäude in dieser Effizienzklasse und es erfüllt seit 2006 bereits die Gebäuderichtlinie der EU für die Zeit ab 2020.“

Das ehemalige Postgebäude in Bozen ist energetisch hochwertig und dabei zugleich ästhetisch ansprechend. Ein optisch auffälliges Merkmal ist das Spiel mit den Fensterlaibungen. Dies ermöglicht mehr Licht in den unteren Räumen und eine angenehme Verschattung der oberen. Beim Energiekonzept für die „Ex-Post“ entschieden sich Architekt Dr. Michael Tribus und die Bauherrschaft ganz bewusst, die vorgeschriebenen Grenzwerte deutlich zu unterbieten. Eine großzügig gedämmte Gebäudehülle und eine kontrollierte Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgen für eine Einsparung bei den Heizkosten von etwa 90 Prozent.

Die Übergabe des Zertifikats „Qualitätsgeprüftes Passivhaus“ erfolgte am Vormittag um 10.00 Uhr direkt im Gebäude in der Rittnerstraße 4 in Bozen. Für das Passivhaus Institut war Jan Steiger aus Darmstadt angereist.

Die ursprünglich 1954 gebaute „Ex-Post“ wurde von 2004 bis 2006 grundlegend saniert und um zwei Stockwerke erweitert. Im Erdgeschoss befinden sich nun Räume für Besprechungen und Ausstellungen, darüber sind vier Bürogeschosse für Landesämter. Auf dem Dach ist ein begehbare Garten angelegt, der etwa für Pausen genutzt werden kann und sich harmonisch in die umgebende Landschaft einfügt.

Pressekontakt:

Benjamin Wunsch
Rheinstr. 44/46, 64283 Darmstadt
Tel +49 (0)6151/826 99-25
Fax +49 (0)6151/826 99-34
E-Mail: presse@passiv.de
Internet: www.passiv.de